

Statistik informiert ...

Nr. 159/2020

26. November 2020

Ambulante Pflegedienste in Hamburg 2019

Zahl der Beschäftigten um elf Prozent gestiegen

Mitte Dezember 2019 waren bei den ambulanten Pflegediensten in Hamburg gut 12 400 Personen beschäftigt. Das sind fast elf Prozent mehr als bei der letzten Erhebung 2017. Gleichzeitig erhöhte sich die Zahl der betreuten Personen um gut 18 Prozent auf rund 22 400, so das Statistikamt Nord. Das vom Personal erbrachte Arbeitsvolumen stieg im selben Zeitraum um gut zehn Prozent auf umgerechnet 8 250 Vollzeit-Erwerbstätige („Vollzeitäquivalente“).

Der größte Teil der Beschäftigten – zwei Drittel – ging einer Teilzeitbeschäftigung nach. 32 Prozent von ihnen arbeiteten in Teilzeit mit mehr als der Hälfte der Arbeitszeit einer Vollzeitkraft. Maximal die Hälfte der Regelarbeitszeit, aber nicht geringfügig beschäftigt waren elf Prozent. Der Anteil der geringfügig Beschäftigten lag bei 24 Prozent.

Einen Vollzeitarbeitsvertrag hatten dagegen lediglich 30 Prozent der Beschäftigten.

Weitere vier Prozent waren Auszubildende, Umschülerinnen, Umschüler, Praktikantinnen, Praktikanten sowie Helferinnen und Helfer im freiwilligen sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst.

Hinweis:

Bei den betreuten Personen wurden ausschließlich jene erfasst, die Leistungen der Pflegeversicherung erhielten.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord